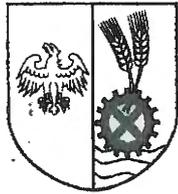


ROSENBURG - MOLD



AKTUELL

12
1999

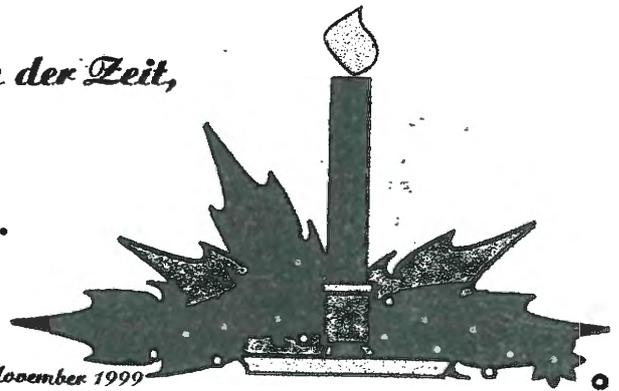
Für Bürger und Freunde unserer Gemeinde

Die stillste Zeit im Jahr

*Die stillste Zeit in diesem Jahr,
ist nun auch schon wieder da.
Es ist jedoch, man hört es kaum,
die ganze Ruhe nur noch Schäum.*

*Es nimmt die Werbung uns gefangen,
wir nur noch nach Konsum verlangen.
Die Welt ist hastig wie noch nie,
und zwingt uns damit in die Knie.*

*Kurz vor zweitausend wäre es an der Zeit,
zu nutzen die Gelegenheit:
Sich zu besinnen auf die Zeiten,
wo Herzen hatten andere Weiten.*



Werner Dick, im November 1999



Die Rosenberg

Alte Wehranlage aus dem 11. Jhd., im 16. Jhd. zum prächtigen Renaissance - Schloss ausgebaut. Grösster vollständig erhaltener Turnierhof Europas. Reichhaltige Sammlung von Möbeln, Bildern, Kunstgegenstände, Waffen und prähistorischen Funden. Auf der herrlichen Aussichtsterrasse werden täglich um 11 und 15 Uhr Edelfalken, Adler und Geier im Freiflug vorgeführt. Die Falkner tragen Kostüme wie in der Renaissance - Zeit.

Öffnungszeiten: 1.4. - 15.11. täglich 9 - 17 Uhr, Führungen tgl. 9 - 16 Uhr

Adresse: A-3573 Rosenberg-Schloss **Telefon:** 02982 / 2911 o. 2303

Führungen für Gruppen gegen Voranmeldung!

Mitteilung des AVH für Dezember 1999

Bio	Restmüll	Papier	gelbe(r) Sack/Tonne
15.12.	23.12.		14.12.



**Wintersperre - Bauschuttübernahmestelle der Fa. Hengl
vom 17. Dezember 1999 – 27. Februar 2000**

Im Dezember 1999 werden an jene Haushalte die keine gelbe Tonne besitzen, die gelben Säcke (für Verpackungsmaterial) von der Gemeinde zugestellt. Wer nicht persönlich anwesend ist, wird ersucht, sich die Säcke noch im Dezember vom Gemeindeamt abzuholen, da eine Unterschrift geleistet werden muss.

Den neuen Abfuhrkalender für 2000 finden Sie in der nächsten Ausgabe!

Heute wirkungsvoller Kaufanreiz, morgen achtlos weggeworfen was bleibt ist Verpackungsabfall

Wenn man die Kaufgewohnheiten vieler Bürger betrachtet, muss man sich zwangsweise die Frage stellen, worum es eigentlich beim Kauf geht? Um den Kauf von Verpackungen oder um deren Inhalt! Aufwendig gestaltete Mogelverpackungen sollen den Konsumenten zum Kauf bewegen, ohne dass dieser viel überlegt. Die großen Verpackungen sollen das Gefühl vermitteln, eine große Menge günstig zu kaufen. Wenige Konsumenten schauen auf die Mengenangaben an der Rückseite der Verpackungen und rechnen diese um auf den Einkaufspreis. Was letztendlich übrigbleibt, ist zumeist teuer gekaufte Verpackung! Vorher war diese kaufentscheidend, hernach plötzlich wertloser Abfall, der die Verpackungsbehälter überquellen lässt! Abfallvermeidung beginnt beim Einkauf - Kauf von Inhalten und nicht von Verpackungen! Möglichkeiten um Verpackungsabfälle zu vermeiden:

- Produkte ohne Verpackung denen mit Verpackung den Vorzug geben
- Produktpreis immer auf die Inhaltsmenge umrechnen, kaufen Sie keine Mogelverpackungen
- Kauf von langlebigen, wiederverwertbaren Produkten, wenn möglich aus nachwachsenden Rohstoffen (Holz, Leinen etc.)
- Kauf von Mehrwegprodukten, wie Pfandflaschen, Glasverpackungen
- Getränkeboxen nach Hause schleppen, wozu? Warum schleppen Sie Wasser nach Hause? Verdünnter Saft ist leicht zu transportieren, das Wasser dazu haben Sie zu Hause
- Kauf von Nachfüllpackungen
- Greifen Sie bei gleichem Preis immer zum Produkt mit weniger Verpackungsanteil
- Megapearls waschen genauso gut wie Waschmittel mit viel Füllstoff. Der Verpackungsanteil ist ein wesentlich geringer.
- Es ist nur auf die entsprechende Dosierung zu achten.
- Unnötige Produkte einfach nicht kaufen
- Schenken Sie immaterielle Güter (Kinobesuch, Saunabesuch, Theaterkarten, Urlaubswochenende, Zeit für den Anderen) statt materieller Güter, die dann oft nicht die Beachtung finden, die eigentlich erzielt werden wollte.

Abfall vermeiden beginnt beim Einkauf!

IHR ENTSORGUNGSPARTNER FÜR:

- GEFÄHRLICHE ABFÄLLE
- LEUCHTSTOFFLAMPEN
- ELEKTRONIKSCHROTT
- BAUSTELLENABFÄLLE
- SPEISEABFÄLLE
- KARTONAGEN



Die **Saubermacher**
für eine lebenswerte Umwelt

Saubermacher Dienstleistungs AG
Altweidlingerstraße, Parzelle 244
A-3500 Krems
02732/70 521-0, Fax 02732/70 521-70

e-Mail: krems@saubermacher.co.at
Internet: www.saubermacher.at

Gemeinderatsitzung

Freitag, den 10. Dezember 1999, um 19.00 Uhr

findet im Gemeinschaftshaus Mold 30, die nächste Gemeinderatsitzung statt.

Tagesordnung

1. Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 12.11.1999.
2. Bericht des Prüfungsausschusses – Rückäußerung des Bürgermeisters.
3. Voranschlag 2000.
4. Beschlüsse zum Voranschlag 2000:
 - Einzuhebende Abgaben, Steuern und Gebühren.
 - Gesamtbetrag der aufzunehmenden Darlehen.
 - Dienstpostenplan.
5. Berufung des Hrn. Dr. Josef Strommer gegen den Baubewilligungsbescheid des Bürgermeisters vom 28.09.1999, Z. BA-27-99 (nicht öffentlich).
6. Ehrungen (nicht öffentlich).



Der Bürgermeister:

Wolfgang Schmöger
Wolfgang Schmöger

Kapelle Zaingrub

Anlässlich des von der Szene-Bunte-Wähne veranstalteten Theater- und Sommernachtsfestes im Oktober wurde ein beachtlicher Erlös aus den zahlreichen Mehlspeisspenden erzielt.

Wir danken den Zaingruber Frauen und der Freiwilligen Feuerwehr für die tatkräftige Mithilfe.

Der Reinerlös wurde zur Herstellung der Kapellenstiegen und des Sockels für die Marien-Statue verwendet. Auch Hrn. Helmut Tiefenbacher, der sich dafür unentgeltlich zur Verfügung gestellt hat, sei auf diesem Wege herzlich gedankt.

Leopoldine Wiesinger

Franz Braun

Heinrich Greill



SPARKASSE PROFIT-CARD. DIE NEUE FORM DES SPARENS.

- ➔ bargeldlos Sparen mit Überweisung, Dauerauftrag oder s-netbanking
- ➔ Guthaben ablesen und Geld beheben bei allen Selbstbedienungsautomaten der Sparkasse (österreichweit!)

Horn-Ravelsbach-Kirchberg AG

SPARKASSE

Siegfried Ludwig-Fonds

Der Siegfried Ludwig-Fonds für universitäre Einrichtungen in Niederösterreich vergibt Stipendien an niederösterreichische Landesbürger, die als ordentliche Hörer an einer Universität studieren oder ein Postgraduate-Studium absolvieren.

Allgemeine Voraussetzungen:

1. Guter Studienerfolg
2. Soziale Bedürftigkeit

Folgende Stipendien werden vergeben:

1. Auslandsstipendien
2. Stipendien für Studien im Inland (Einreichung erst nach Abschluß des ersten Studienabschnittes möglich).

Über die Vergabe und die Höhe der Stipendien entscheidet das Kuratorium des Fonds nach Maßgabe der vorhandenen Mittel. Auf die Zuerkennung besteht kein Rechtsanspruch. Stipendien werden höchstens 3mal zuerkannt.

Formulare für die Einreichung sind beim Fonds erhältlich (Büroadresse: 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1 (Haus 3, 5. Stock, Zimmer 513), Tel. 02742/200/DW 2145, 2783 oder 2152). Der letztmögliche Einsendetermin für Ansuchen um Inlandsstipendien ist der 31. Dezember 1999.

Klimabündnis - Energieberatung für Betriebe

Über die Ökologische Betriebsberatung - eine gemeinsame Initiative des Landes Niederösterreich und der Wirtschaftskammer Niederösterreich - wird eine Energie-sparberatung für Betriebe angeboten. Oft kann bereits mit geringfügigen organisatorischen Änderungen und kleinen Investitionen Energie gespart werden. Auch Betriebe können somit ihren Beitrag zum Erreichen der Klimabündnisziele leisten. Die Beratung durch branchenerfahrene Fachleute ist kostenlos (acht Beratungsstunden). Bei Bedarf werden bis zu 40 weitere Beratungsstunden zu 50 % gefördert.

Für nähere Informationen steht Ihnen die Ökologische Betriebsberatung gerne zur Verfügung (Dr. Spindelbaker, Wirtschaftskammer Niederösterreich, Tel. 01/53466 DW 1541, Fax DW 1592)

NÖ Familienhilfe wird erhöht

Die NÖ Familienhilfe wird ab Jänner 2000 auf bis zu S 4.000,00 monatlich erhöht. Derzeit beträgt sie zwischen S 1.000,00 und S 3.500,00. Die NÖ Familienhilfe ist ein Zuschuß des Landes für einkommensschwächere Familien. Sie steht jenen Müttern zu, die keinen Anspruch auf Karenzgeld haben, oder Müttern nach dem Bezug des Karenzgeldes, also wenn das Kind eineinhalb Jahre alt ist, bis zum dritten Lebensjahr des Kindes.

Die Höhe hängt vom Familien-Nettoeinkommen ohne Familienbeihilfe des Bundes, der Anzahl der Kinder und dem Alter der Kinder ab. Durchschnittlich beträgt die Familienhilfe S 2.100,00.

Beispielsweise erhält eine Familie mit drei Kindern im Alter von ein, neun und elf Jahren mit einem Monatseinkommen von unter S 16.000,00 künftig eine Beihilfe von S 4.000,00. Wenn das Monatseinkommen über S 22.400,00 liegt, gibt es keinen Zuschuß mehr. Eine Alleinerzieherin mit zwei Kindern im Alter von elf und fünf Jahren bekommt bei einem Monatseinkommen von unter S 10.000,00 die vollen S 4.000,00, über S 14.000,00 hat sie keinen Anspruch.

Bisher kostete die Familienhilfe dem Land 110 Millionen Schilling pro Jahr, ab dem nächsten Jahr sind 143 Millionen Schilling vorgesehen. Prokop: "Ein Vergleich mit den anderen Bundesländern zeigt, daß wir hier gemeinsam mit Vorarlberg an erster Stelle liegen." Ziel sei es, die NÖ Familienhilfe an die Höhe des Karenzgeldes des Bundes (S 5.700,00) anzuheben. Das setze aber voraus, daß auf Bundesebene das Karenzgeld für alle eingeführt werde. Prokop: "Somit hätten wir rund 30 Millionen Schilling mehr, weil bisherige Familienhilfeempfängerinnen Karenzgeld erhalten würden." Die Ansuchen auf Familienhilfe stiegen in den letzten Jahren stark. 1997 suchten noch 2.467 Familien an, 1999 werden es rund 3.500 sein.

Einladung
zum
Vortragsabend

**Krebsvorsorge
durch richtige Ernährung**

Maria Prantner,
N.Ö. Krebshilfeberatungszentrum, St.Pölten

**Vorsorge durch Ernährung
aus ärztlicher Sicht**

Dr. Elisabeth Daimer
Mold

Donnerstag, 2. Dezember 1999

19:30 Uhr

Gemeinschaftshaus Mold

Eintritt: Freiwillige Spenden für die N.Ö. Krebshilfe



Erste-Hilfe-Kurse des Roten Kreuzes im Frühjahr 2000

Auch im Jahre 2000 werden wieder Kurse für Erste Hilfe für die Bevölkerung des Verwaltungsbezirkes Horn von der Bezirksstelle Horn des Roten Kreuzes veranstaltet. Diese Kurse sind für jedermann wichtig, um effektiv Erste Hilfe leisten zu können.

Jugendliche sollen das 15. Lebensjahr vollendet haben. Die Ausbildung ist kostenlos, Lehrbücher stehen kostenlos zur Verfügung.

Für alle, die bei Notfällen im Straßenverkehr, am Arbeitsplatz oder zu Hause gekonnt Erste Hilfe leisten möchten, finden die Koordinationsgespräche zu den Erste-Hilfe-Kursen wie folgt statt:

am Freitag, 4. Februar 2000, 19.00 Uhr

in Horn, Rotkreuz-Zentrale

in Eggenburg, Krankenhaus – Speisesaal (18.00 Uhr!!)

(Treffpunkt vor der Baustelle des Rotkreuz-Hauses)

in Gars am Kamp, Rotkreuz-Haus

in Drosendorf/Thaya, Hauptschule

Die Vortragenden sind jeweils ein Rotkreuz-Arzt und ein Lehrbeauftragter des Roten Kreuzes. Die weiteren Kurstermine werden am ersten Kurstag vereinbart.

Kursdauer: 16 Stunden

Unser Aufruf zum Besuch eines Erste-Hilfe-Kurses geht an alle, die bei den verschiedensten Unfällen, bei plötzlich auftretenden Krankheitsfällen etc. fachgerecht Hilfe leisten wollen. Nehmen auch Sie an einem der angebotenen Erste-Hilfe-Kurse teil! Melden Sie sich in der Kanzlei der Bezirksstelle Horn des Roten Kreuzes unter Telefon-Nr. 02982/2244!

Aktion Familienauto Gebrauchtwagen

- * Kauf muss bei einem Händler erfolgen
- * Mindestkaufsumme 70.000 Schilling
- * Preis darf nicht über der Verkaufsempfehlung nach Eurotaxliste liegen
- * Zuschuss des Landes beträgt 10.000 Schilling
- * Auszahlung an die Familie (nicht über Händler wie beim Neuwagenkauf)
- * Rückwirkend ab 1. Juli 1999 (Datierung des Kaufvertrages)
- * Familieneinkommen: max. 568.000,00 netto
- * Jahreseinkommen
- * Inhaber des NÖ Familienpasses
- * Mindestens vier Kinder im NÖ Familienpass eingetragen

Ansuchen (Abwicklung):

- * Formloses schriftliches Ansuchen an das
**NÖ Familienreferat,
Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten**
- * Kaufvertrag (in Kopie)
- * Zulassungsschein (in Kopie)
- * Angabe von Familienpass-Nummer und Anzahl der Kinder
- * Angabe einer Kontoverbindung



IM RAHMEN DES ADVENTS IN MARIA DREIEICHEN

lädt euch, liebe Kinder und eure Eltern,

der **BRÜNDLWIRT**

am

- **28. November** um 15 Uhr zu einer **Märchenstunde mit Merlin,**
dem Märchenerzähler

und am

- **12. Dezember** um 15:30Uhr zu einem **Kasperltheater** ein!

Auf jedes Kind wartet ein kleines Geschenk.



Auf euer Kommen freuen sich der Wirt,
Merlin und der Kasperl!!!!

Streupflicht im Winter

Alle Haus- und Grundstückseigentümer sind gemäß § 93 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung 1960 (in der geltenden Fassung) verpflichtet, die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege, einschließlich der in dem Zuge befindlichen Stiegenanlagen, entlang der ganzen Liegenschaft, in der Zeit von 6.00 Uhr bis 22.00 Uhr, von Schnee und Verunreinigungen zu säubern sowie bei Schnee und Glatteis zu bestreuen.

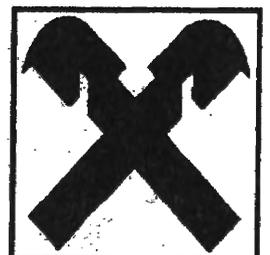
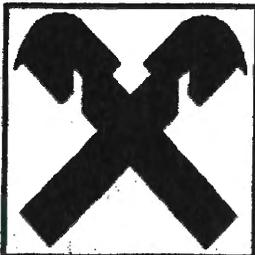
Ist kein Gehsteig vorhanden, so ist der Straßengrund in einer Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen. Diese Anordnung gilt auch für die Eigentümer von nicht verbauten Grundstücken.

Überhängende Schneeweichen und Eisbildungen sind von den straßenseitigen Dächern zu entfernen. Die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Straßenverkehrs darf durch diese Arbeiten nicht beeinträchtigt werden. Die Ablagerung des Schnees von Dächern oder Grundstücken auf der Straße ist nicht zulässig.

Sand und Rollsplitt sind ein ideales Streugut. Asche führt bei Tauwetter zu starker Verunreinigung der Gehsteige und ist daher als Streumittel weniger geeignet.

RAIFFEISENKASSE HORN

Meine Bank



NÖ Hundabgabegesetz



Jede Hundehaltung ist im Gemeindeamt zu melden, ebenso der Tod eines Hundes.

Falls sich ihre Anschrift geändert hat, ersuchen wir um telefonische oder schriftliche Mitteilung.

Im Dezember werden in unsere Gemeinde an alle Hundebesitzer die Hundemarken zugestellt. Die Hundesteuer wird bar eingehoben und beträgt S 180,-- Hundesteuer und S 5.—für Hundemarke.

Wer nicht persönlich anwesend ist, wird ersucht die Hundemarke während der Amtsstunden im Gemeindeamt abzuholen.

In diesem Zusammenhang wird auch auf § 4 (1) des NÖ Hundabgabegesetzes 1979, LGBl. 3702-1 verwiesen, wonach jeder abgabepflichtig ist, der im Gemeindegebiet einen über drei Monate alten Hund hält. Gemäß § 7 (3) leg.cit muss die Abgabemarke außerhalb des Hauses und des umwehrten Gehöftes am Halsband (Brustgeschirr) des Hundes befestigt sein.

Vorschau – Feuerwehrrälle in unserer Gemeinde

Samstag,	8. Jänner 2000 -	FF. Rosenberg
Samstag,	15. Jänner 2000 -	FF. Mold
Samstag,	22. Jänner 2000 -	FF. Mörtersdorf



DANK E

Die Kinder und Lehrer der Volksschule Rosenberg – Mold bedanken sich herzlich bei der Garser Theatergruppe „Spektakel“ für das von ihr gespendete Sprungbrett.

Das Geld dazu stammte aus einem Teil des Erlöses ihrer überaus gelungenen Auftritte des Vorjahres.

DANK E

Der Verschönerungsverein Rosenberg bedankt sich sehr herzlich bei allen Spendern für Ihren Beitrag zur Verschönerung unseres Ortes.

Weiteres bei allen freiwilligen Helfern, das reicht von der Hammerschmiede bis zu den schön gepflegten Verkehrsinseln beim Gasthof Hutecek.

Weiteres bei Hr. J. Böhm für das Verfugen der Steinplatten beim Kriegerdenkmal,

Hr. Günter Mailer hat die Goldschrift erneuert und Hr. Jürgen Toifl hat eine Schmiedeeisenlaterne angefertigt.

Alle haben unentgeltlich gearbeitet.

Herzlichen Dank
der Obmann



**Hotel - Restaurant
Landgasthof
MANN**

3573 Rosenberg Tel: 02982/2915





VEREIN ZUR FÖRDERUNG DES SPORGES UND DER FREIZEITGESTALTUNG FÜR DIE JUGEND

JAHRESBERICHT FÜR DAS JAHR 1999

Der VSF Mold (Gründung 1985) möchte Ihnen mit diesem Bericht einen Einblick in die Tätigkeiten des Vereines geben.

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht die Freizeiteinrichtungen in Mold – Freibad (Löschteich im Oberort), Kinderspielplatz, Fußballplatz und seit heuer einen Beach-Volleyballplatz zu betreuen und stellen einen großen Teil unserer Freizeit dafür zur Verfügung, um für die Jugend, aber auch für die gesamte Ortsbevölkerung einen Ort der Erholung bzw. der sportlichen Freizeitgestaltung zu erhalten. Aus diesem Grund haben wir im Jahr 1999 sehr viel in diese Anlagen investiert.

Im Zuge der Renovierung des Löschteiches wurden eine Filteranlage, 2 Einstiegsleitern sowie ein Nirostageländer zwischen den Becken eingebaut **Kosten ATS 61.000,--**

Weiters wurde der langgeplante Beach-Volleyballplatz in Angriff genommen und in kürzester Zeit fertiggestellt. Der Aufwand für Aushub, Schotter, Sand sowie Netzanlage bedrängt **ATS 47.000,--**.

Der **Gesamtaufwand von ca. ATS 108.000,--** wurden aus Eigenmitteln, Aktivitäten bzw. mit Firmenspenden finanziert, aber nicht wie fälschlich behauptet durch Förderungen.

Wir bedanken uns für die Ihre Unterstützung besonders aber bei **MÖBEL LUTZ HORN, UNIQA (BUNDESLÄNDERVERSICHERUNG) NÖ VERSICHERUNG, WALDSCHÜTZ –BUXBAUM.**

Wir wünschen allen ein ***Frohes Weihnachtsfest und einen Guten Rutsch ins Jahr 2000.***

Der Obmann
Franz Fuchs e.h.

	
Spezialitäten- und Heurigenrestaurant am "Tor zum Waldviertel" Kleine Imbisse, erstklassige Speisen, original Hauerweine Bauernspezialitäten und hausgemachte Mehlspeisen.	Service - Station
	
Terrasse, Kinderspielplatz, Treffpunkt für Reisegesellschaften, Betriebsfeiern gg. Voranmeldung. Geöffnet: tägl. 10 - 24 Uhr Montag Ruhetag!	A-3580 Mold/Horn Tel: 02982 / 8290

Geburtstage im Dezember 1999

zum 50. Geburtstag

wir gratulieren

21.12. Hermine Hasler

Mold 109

zum 60. Geburtstag

30.12. Erna Lechner

Mörtersdorf 24

zum 80. Geburtstag

23.12. Helene Hornisch

Ma.Dreieichen 81

zum 85. Geburtstag

17.12. Maria Holzinger

Rosenburg 109

zum 90. Geburtstag

29.12. Franz Dornhackl

Mörtersdorf 27

27.12. Anton Ponstingl

Mörtersdorf 55

Geburten:



30.09. Florian Singer

Mörtersdorf 58

25.10. Carolyn Marie Kraus

Rosenburg 22

13.11. Rebecca Reininger

Mold 114

Sterbefälle

wir trauern um:

31.10. Marie Förster
im 91. Lebensjahr



Ma.Dreieichen 81

Ärztendienst im Dezember 1999

04.05.12	Dr. Daimer Elisabeth	Mold	02982/30308
	MR Dr. Drexler Harald	Gars	02985/2308
08.12.	Hofr. OSR Dr. Grusch Herb.	Horn	02982/2774
	Dr. Dollensky Harald	Gars	02985/2340
11.u.12.12.	Dr. Vonstadt Susanne	Horn	02982/2345
	MR Dr. Drexler Harald	Gars	02985/2308
18.u.19.12.	Dr. Erna Schleritzko	Horn	02982/3230
	Dr. Paul Steinwender	St. Leonhard	02987/2305
24.u.25.12	Dr. Eckhard Friedrich	Horn	02982/2845
	MR Dr. Drexler Harald	Gars	02985/2308
26.12.	Dr. Eckhard Friedrich	Horn	02982/2845
	Dr. Steinwender Paul	St. Leonhard	02987/2305
31.12.	Hofr. OSR Dr. Grusch Herb.	Horn	02982/2774
	MR Dr. Drexler Harald	Gars	02985/2308

Zahnärzte

04.u.05.12.	Dr. Wegscheider Hermann	Gr. Siegharts	02847/2397
08.12.	Dr. Schmidl Renate	Waidhofen/Th	02842/52106
11.u.12.12.	Dr. Schmidl Renate	Waidhofen/Th	02842/52106
18.u.19.12.	Dr. Weiss Alfons	Gr. Siegharts	02847/2887
24.,25.u.26.12.	Dr. Schmiedl Renate	Waidhofen/Th	02842/52106
31.12.	Dr. Tomitzi Eva Susanne	Eggenburg	02984/3611

Herausgeber Eigentümer Verleger

Gemeinde Rosenberg – Mold
3573 Rosenberg 25, 02982/2917
Fax-Nr. 02982/2917/4

Homepage: www.rosenburg-mold.at

e-mail: www.gemeinde@rosenburg-mold.at

Redaktionelle Beiträge von:

Bürgermeister Wolfgang Schmöger
Jürgen Bauer, Eva Peller,
Bürger unserer Gemeinde

Eigenvervielfältigung

Das Informationsblatt erscheint mind.
11 x jährlich und wird allen Haushalten
der Gemeinde kostenlos zugestellt

Für den Inhalt verantwortlich

Bürgermeister Wolfgang Schmöger

Redaktion, Layout und Satz

Eva Peller



Zwettl, 28. Oktober 1999

Betreff: Kinderbetreuung des NÖ Hilfswerkes im Kindertreff Horn

Liebe Eltern!

Beruf und Kindererziehung – wir wissen, wie schwer beides unter einen Hut zu bringen ist.

Als verantwortungsbewußte Eltern haben Sie sich sicher schon oft Gedanken gemacht, wo und wie Sie Ihr Kind optimal versorgt unterbringen können, während Sie arbeiten gehen.

Wir planen ein neues „maßgeschneidertes“ Angebot für Sie: **Die Einrichtung eines Kindertreffs in Horn ab Jänner 2000**. Die Öffnungszeiten werden individuell auf die Bedürfnisse der Kinder und Eltern abgestimmt. Der geplante Zeitrahmen: Montag bis Freitag, von 6.30 bis 20:00 Uhr, eventuell auch Samstag.

Wir bieten Betreuung durch **fachlich ausgebildete Betreuerinnen** (Kindergärtnerin, Sozialpädagogin, Lehrerin.....) für Kinder vor dem Kindergartenalter, im Kindergarten- und Volksschulalter:

- ⇒ kleine Gruppen
- ⇒ altersgemäße Förderung
- ⇒ soziale Erziehung
- ⇒ sinnvolle Freizeitgestaltung
- ⇒ Mittagessen
- ⇒ Hausaufgabenbetreuung

Die Einrichtung des Kindertreffs ist von einer Bedarfserhebung (siehe Rückseite) abhängig. Wir ersuchen Sie, beiliegenden **Elternfragebogen** auszufüllen und uns möglichst schnell an folgende Adresse zu senden.

Adresse: NÖ Hilfswerk
Familie aktiv
Weitraer Straße 19
3910 Zwettl

Wir danken im Voraus für Ihre Unterstützung.
Mit freundlichen Grüßen

Mag. Dr. Marianne Karl
Regionalleiterin
Familie aktiv Waldviertel

KINDERTREFF HORN - ELTERNFRAGEBOGEN

Dieser Fragebogen dient lediglich der Bedarfsfeststellung. Die von Ihnen gemachten Angaben ziehen keinerlei Verpflichtungen nach sich.

Name des Kindes:

Gedurtsdatum:

Name des Erziehungsberechtigten:

Adresse (für Informationen bezüglich der Eröffnung):

Bitte Zutreffendes ankreuzen!

- Das Angebot Kindertreff Horn des NÖ Hilfswerkes würde ich gerne in Anspruch nehmen.

Bitte hier die voraussichtlichen Betreuungszeiten eintragen:

Betreuungszeiten:

	ab 6.30	ab 7.00	ab 8.00	ab 9.00	ab 10.00	ab 11.00	ab 12.00	ab 13.00	ab 14.00	sonstiges
Mo										
Di										
Mi										
Do										
Fr										
Sa										
	bis 12.00	bis 13.00	bis 14.00	bis 15.00	bis 16.00	bis 17.00	bis 18.00	bis 19.00	bis 20.00	sonstiges
Mo										
Di										
Mi										
Do										
Fr										
Sa										

Kosten: Ein Elternbeitrag ist zu entrichten. Das Land Niederösterreich gewährt einen einkommensbezogenen Zuschuß.

- Das Angebot Kindertreff Horn des NÖ Hilfswerkes finde ich interessant.
- Das Angebot Kindertreff Horn des NÖ Hilfswerkes finde ich uninteressant, weil

.....

Wir danken für Ihre Bemühungen!

DER SENIORENBUND ROSENBURG-MOLD INFORMIERT

Liebe Senioren!

Wir laden nochmals alle Senioren der Gemeinde Rosenberg-Mold, die Gäste bei unseren Ausflügen und Interessenten jeden Alters, die die Schriftstellerin

TRUDE MARZIK

hören und kennenlernen wollen, zur Adventfeier ein.

Programm:

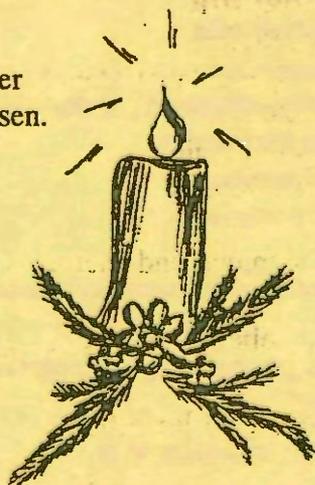
- 15.00 Uhr Hl. Messe in der Canisius-Kapelle mit Stadtpfarrer P. Josef
- 16.00 Uhr Begrüßung von Frau Trude Marzik im Gasthof Mann mit anschließender Lesung durch die Autorin
- ca. 18.00 Uhr Mitgliederversammlung (siehe Tagesordnung)

Im Anschluß werden alle Senioren der Gemeinde Rosenberg-Mold zu einem Abendessen und einem Getränk eingeladen. Dieses Mal werden aus organisatorischen Gründen Bons an die Senioren ausgegeben.

Abholzeiten:

- 14.20 Uhr Horn, Vereinshaus
- 14.30 Uhr Mold, Gemeinschaftshaus
- 14.35 Uhr Mörtersdorf, Graselheuriger
- 14.45 Uhr Zaingrub, Feuerwehrhaus

Bitte geben Sie Ihren Essenswunsch bekannt in
Rosenburg: Gasthaus Mann
Mold: Briefkasten des AVH
Mörtersdorf: Fam. Rupert Purker
Zaingrub: Fam. Karl Hofbauer sen.



Mitgliederversammlung
Gemeindeorganisation Rosenberg – Mold
am 8. Dezember 1999, im Gasthaus Mann
um ca. 18.00 Uhr (Nach der Lesung von Frau Trude Marzik)

- Tagesordnung**
1. Tätigkeitsbericht des Obmannes
 2. Tätigkeitsbericht des Obmannstellvertreters
 3. Kassabericht
 4. Bericht des Kassaprüfers
 5. Allfälliges

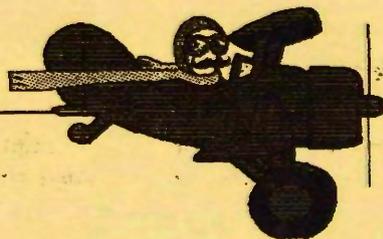
Ehrungen:
Für 20jährige Mitgliedschaft:
Dik Maria, Gradner Josef, Gratzner Anna,
Pondelik Ilse, Prock Johann und Maria,
Roman Johann, Zach Josef,
Zeitberger Theresia
Ehrennadel in Bronze:
Prock Maria
Ehrennadel in Silber:
Hofbauer Karl
Ehrennadel in Gold:
Traumüller Elfriede

Menüauswahl

- | 1x | 2x | |
|--------------------------|--------------------------|-----------------------------------|
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Schweinsbraten, Knödel, Salat |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Schnitzel mit Salat |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Truthahnbraten natur, Reis, Salat |

Adventfeier

Senioren aus



zum Adventmarkt nach Steyr
am 10. Dezember 1999

Auf Wunsch einiger Senioren unternimmt der Seniorenbund Rosenberg-Mold eine Fahrt zum Adventmarkt nach Steyr.

Bei **genügender** und **sofortiger Anmeldung** (wegen der Kürze der Vorbereitungszeit) wird folgendes

PROGRAMM

angeboten:

9.30 Uhr Eintreffen in Christkindl, Besichtigung der Kirche und eventuell des Postamtes. Es besteht die Möglichkeit, daß Sie Ihre Weihnachtspost, Grußkarten und Briefe, mitnehmen und im Weihnachtspostamt Christkindl aufgeben.

Mittagessen in Steyr, anschließend um ca. 14 Uhr Besuch des Adventmarktes.

Abfahrt von Steyr nach Vereinbarung, Abschluß bei einem Heurigen in Langenlois (?).

Der Fahrpreis beträgt 190,- S.

Die Abholung der Teilnehmer erfolgt um

7.00 Uhr Horn, Hamerlingstraße

7.10 Uhr Rosenberg, Kriegerdenkmal, Bahnhof, Richtung Patta

7.20 Uhr Mold, Gemeinschaftshaus

7.25 Uhr Mörtersdorf, Graselwirtin

7.30 Uhr Zaingrub, Feuerwehrhaus

Der Essenswunsch wird im Autobus aufgenommen und telefonisch weitergeleitet.

Bitte entscheiden Sie sich rasch und geben Sie, wie gewohnt, Ihre Teilnahme bei den üblichen Abgabestellen bekannt.

Walter Winkler e.h.

Name:

Adresse: Tel:

Ich melde zur Teilnahme an der Fahrt nach SteyrPerson(en) an:

Advent in Maria Dreieichen

28.11.1999

- 08.00 Uhr Feierliche Segnung der Adventkränze zu Beginn d. Sonntagsmesse
14.00 Uhr Adventandacht; anschließend Gang mit Adventkränzen zur
Bründlkapelle – Entzünden d. 1. Kerze (Treffpunkt Basilika)

05.12.1999

- 14.00 Uhr Adventandacht unter Mitwirkung des Schülerchors des
BRG – Horn (Leitung Prof. Dr. H. Puschnik)
15.00 Uhr Advent bei der Bründlkapelle mit Besuch des hl. Nikolaus
16.00 Uhr Adventfeier in der Senioren Residenz Maria Dreieichen
mit deren Gästen und dem hl. Nikolaus

12.12.1999

- 14.00 Uhr Fatimamesse mit Gesang- u. Musikverein Gr. Weikersdorf
16.00 Uhr Adventsingen bei der Bründlkapelle mit Chor Gr. Weikersdorf

19.12.1999

- 14.00 Uhr Segensandacht mit Adventlesung und klassischem
Adventkonzert des Wiener Volksopernensembles
16.00 Uhr Herbergssuche beim Marienbründl

24.12.1999

- 21.30 Uhr Statio beim Marienbründl – Lichterprozession zur Kirche
feierlicher Einzug mit Bläserensemble zur Eröffnung
des „Heiligen Jahres 2000“, Krippenlegung
„Stille Nacht – heilige Nacht“ – Christ – Mette m. Kirchenchor

An jedem dieser Adventsonntage werden auf einem Weihnachtsmarkt
kulinarische Köstlichkeiten sowie Kunsthandwerk angeboten.
Kinder sind am 2.3. u. 4. Adventsonntag in einer eigenen Backstube bzw. in
einer Malstube mit Helmut Leber, zum Mitmachen eingeladen !!
Das Kasperltheater findet am 12.12. um 15:30 Uhr beim Bründlwirt statt.
Auf Ihr Kommen freuen sich Wallfahrtsbetreuer u. Verschönerungsverein in
Zusammenarbeit mit der Pfarre Maria Dreieichen